

Protokoll der Herbstbezirkssynode 2020 des Kirchlichen Bezirks Oberaargau



Datum Mittwoch, 4. November, 18.00 Uhr
Ort Zwinglihaus Langenthal
Vorsitz Christoph Kipfer, Präsident
Protokoll Eva Opitz, Sekretärin
Anwesend 27 Delegierte der Kirchgemeinden und 6 kantonale Synodale
mit Total **43 Stimmen**
absolutes Mehr: 22
6 Gäste

Stimmzähler Peter Mauron, Synodaler, KG Seeberg
Christoph Ochsenbein, Delegierter, KG Roggwil

Vertreter Presse Herr P. Baumann, Unter Emmentaler

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden, speziell Pfarrerin Brigitte Siegenthaler, Christine Lüthi, Rohrbach und Herrn Baumann vom Unter Emmentaler.

Die Unterlagen wurden rechtzeitig an die Stimmberechtigten versandt, die Auflage des Personalreglements 30 Tage vor der Versammlung publiziert und in beiden Anzeigern rechtzeitig zur Herbstbezirkssynode eingeladen.

Entschuldigt haben sich:

Herr Marc Häusler, Regierungsstatthalteramt, sowie die Vertreter aus dem Synodalarat.

Kirchgemeindedelegierte: Diethelm Roland, Wangen; Fahrni Samuel, Wynau, Gesamte Kirchgemeinde Melchnau, Hostettler Beatrice, Wangen; Krähenbühl Tanja, Walterswil; Mühle Werner, Wyssachen; Schär Ursula Lotzwil; Schmied Heidi, Eriswil; Steiner Reto, Langenthal, Strähl Brigitte, Niederbipp und Wälchli Margrit, Langenthal.

Kantonale Delegierte: Fritz Bangerter; Herzogenbuchsee; Christen Roland, Langenthal; Geissbühler Annette, Langenthal; Gerber Madeleine, Niederbipp; Haas Anton, Walliswil b.W.; Schneeberger Rolf, Herzogenbuchsee; Suter Amanda, Wynau; von Fischer Rudolf, Roggwil

Weitere eingegangene Entschuldigungen: Ursula Hadorn, Kirchl. Bez. Oberemmental; Wolfgang Klein, kirchl. Bez. Unteremmental; Ueli Gurtner, Spitalseelsorger; Susanne Sommerhalder, SRO; Jürg Schertenleib, OEME, Pfr. Christian Weininger, Melchnau; Pfrn. Ochsenbein Hélène, Herzogenbuchsee; Schrittwieser Bernhard, Esther Zeltner EPF; Ruth Loosli, Durs Locher, Helmut Barner, Vorstand;

Traktanden

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Einleitung: Pfarrerin Brigitte Siegenthaler, Walterswil

Frau Siegenthaler nimmt die aktuelle Situation in der zweiten Welle auf und verweist auf die neutestamentliche Geschichte der Sturmstillung.

2. Protokoll der Herbstbezirkssynode vom 6. November 2019

(wurde den Delegierten im November 19 verschickt)

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresrechnung 2019

Über die Jahresrechnung konnte wegen Absage der Bezirkssynode infolge Covid-19 im Mai nicht abgestimmt werden. Sie liegt den Stimmberechtigten vor und ist auf der Webseite öffentlich einsehbar. Der Ertragsüberschuss beträgt Fr. 5427.45.

Die Finanzverwalterin erläutert die Rechnung. Andreas Fankhauser, Revisor (Fankhauser und Partner AG, Huttwil) Für die Prüfung wurde alles ordnungsgemäss vorgelegt. Jahresrechnung und Buchhaltung stimmen überein. Der Revisor empfiehlt, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Beschluss: Die Rechnung 2019 wird einstimmig angenommen.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte sind auf der Homepage aufgeschaltet. Auch hierzu wurde Ihnen der Link mit der Einladung versendet. Einige gedruckte Exemplare wurden beim Eingang aufgelegt.

5. Wahlen

Gesamterneuerungswahl des Vorstands:

2020 finden die Erneuerungswahlen des Vorstandes und des Präsidiums statt. Alle Vorstandsmitglieder sind wieder wählbar und stellen sich für eine weitere Legislatur zur Verfügung.

Im ersten Durchgang gelangen die Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl und danach leitet Cédric Rothacher die Wahl des Präsidiums

Wahl des Vorstandes (ohne Präsidium):

Beschluss: Der Vorstand wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Wahl des Präsidiums

Beschluss: Der Präsident Christoph Kipfer wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

KBO-Vorstand Neuwahl

Nach längerer Suche dürfen wir heute Frau Sarah Hug aus Niederbipp zur Wahl vorschlagen.

Sarah Hug ist in Niederbipp mit ihrem Mann und 4 Söhnen wohnhaft. Seit einiger Zeit unterrichtet sie in einem kleinen Pensum KUW in ihrer Kirchengemeinde.

Wir freuen uns, dass wir mit Frau Hug die Möglichkeit haben, die Vakanz im Vorstand mit einer Person zu besetzen, die den Richtlinien des OgR (Artikel 21) entspricht.

Beschluss: Frau Sarah Hug wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Der Präsident gratuliert Sarah Hug im Namen der Anwesenden zur Wahl.

Weiter Kommissionen

Oeme: Frau Dagmar Hänni und Frau Sophie Schmocker haben ihre jahrelange Mitarbeit in der Kommission beendet. Wir danken den beiden Frauen für ihren wertvollen Einsatz in den letzten Jahren herzlich!

Frau Maja Rutishauser Schütz und Rahel Schrag-Rüdisühli stellen sich für die frei gewordenen Ämter zur Verfügung.

Wir gratulieren zur Wahl und wünschen den beiden neuen Kommissionsmitgliedern viel Freude in ihrem Einsatz!

Begleitkommission h. KUW: Frau Monika Dubach, Elternvertretung und Ruth Berchtold Präsidium haben ihre Tätigkeit in der Begleitkommission niedergelegt.

Herzlichen Dank an Monika Dubach und Ruth Berchtold für ihren wertvollen Einsatz in der heilpädagogischen KUW.

In der **Begleitkommission h. KUW** wird **Pfarrer Cédric Rothacher** das Präsidium übernehmen. Die Elternvertretung ist noch vakant.

6. Kirchenfest Rohrbach 2020

Das geplante Kirchenfest konnte wegen Corona im Sommer nicht durchgeführt werden. Gleichwohl mussten für Werbung und Verpflichtungen in der Planung Investitionen vorgängig getätigt werden. Der Vorstand hat zusammen mit der Kirchengemeinde Rohrbach drei Varianten angedacht, die mit Auflistung der damit verbundenen Kosten zulasten der Kirchengemeinden vorgängig den Stimmberechtigten und ihren Kirchengemeinden zur Vorbereitung zugesandt wurden. (A. verschoben, ganzes Fest auf 2021/22, B. abgespeckte Variante mit bereits einbezahltem Budget, C. Absage des Festes)

Antrag: Urs Hallauer, Kirchengemeinde Langenthal, stellt den Antrag, dass angesichts der aktuellen Lage die Entscheidung nicht heute, sondern in der Frühlingsbezirkssynode 2021 fallen soll. Momentan sei der ungünstigste Moment die Planung in Auftrag zu geben, da die Infektionszahlen sehr hoch und weiter steigend sind.

Stellungnahme KG Rohrbach: Christine Lüthi versteht das Anliegen des Antrags absolut, kann sich aber nicht vorstellen, dass das Fest dann noch so kurzfristig auf die Beine gestellt werden könnte.

Es wird in mehreren Etappen über das weitere Vorgehen abgestimmt:

- | | | |
|----|---|-------------------|
| 1. | a. Wollen wir das Kirchenfest 2020 in irgendeiner Weise weiterverfolgen? | 31 Stimmen |
| | b. Wollen wir das Kirchenfest 2020 zum heutigen Zeitpunkt definitiv absagen? | 11 Stimmen |
| 2. | a. Soll, gemäss Antrag (Urs Hallauer), die Entscheidung auf Frühjahr 2021 geschoben werden? | 16 Stimmen |
| | b. Will die Versammlung heute über die gewählte Variante (A oder B) entscheiden? | 26 Stimmen |
| 3. | a. Wie viele Stimmen sind für Variante A? (vollständige Durchführung) | 27 Stimmen |
| | b. Wie viele Stimmen sind für Variante B? (abgespeckte Version Durchführung) | 11 Stimmen |

Beschluss: Die Bezirkssynode unterstützt die Verschiebung des Kirchenfests 2020 in der vollen Version (gemäss KG Rohrbach mit zeitlich verschobenem Musical auf Anfang 2022).

Die Kirchengemeinde Oberbipp bittet Rohrbach, in der Werbung mehr Gewicht auf «Oberaargau» zu legen – es handle sich ja um ein Kirchenfest des Bezirks und nicht ausschliesslich um Rohrbach.

Stellungnahme KG Rohrbach: Christine Lüthi nimmt den Beschluss dankend zur Kenntnis und stellt in Aussicht, mit den Ausgaben besonders hinsichtlich der vorhandenen Unsicherheiten, sehr bedacht umzugehen. Auch nimmt sie den Wunsch der Werbung für das «Kirchenfest Oberaargau» der KG Oberbipp mit ins Organisationskomitee.

7. Budget 2021

Die Finanzverwalterin Sandra Grütter stellt das Budget 2021, das vorab mit der Einladung versendet wurde, vor. Das Budget wird jeweils aufgrund der letzten Jahresrechnung, dem letzten Budget und der verschiedenen Eingaben erstellt.

Es gibt keine einschneidenden Änderungen gegenüber dem Vorjahr, vieles konnte übernommen werden. Einzig die Beiträge vom Kirchenfest werden nicht mehr in der Erfolgsrechnung sichtbar sein. Diese werden direkt der Jahresrechnung berechnet. Dies eine Korrektur zum Vorjahr.

Beschluss: Das Budget 2021 wird durch die Versammlung einstimmig angenommen.

8. Personalreglement Teilrevision

Einige Änderungen, v.a. den Anhang betreffend mussten im bestehenden Personalreglement angepasst werden.

Seit 1. Januar 2018 unterliegen die Löhne des kirchlichen Bezirks Oberaargau dem degressiven Aufstieg des Kantonspersonal. Dies wurde nun auch im Personalreglement unter Art. 3.2 festgehalten, womit sich die folgenden Paragraphen um einen Punkt verschieben.

Im Anhang wurden sämtliche Bereiche angepasst, die aufgrund des Wegfalls der Stellenvermittlung, bzw. der Übertragung an die Rechnungsrevisionsstelle nicht mehr gelten.

Die Jahresentschädigung des Präsidiums und des Sekretariats Oeme wurden nun auch im Personalreglement angepasst und die Anpassung der Pauschalspesen im KBO-Sekretariat vorgenommen.

Neu wurde die Regelung für die Dienstaltersgeschenke auch im Personalreglement festgehalten.

Sämtliche Anpassungen wurden aufgrund bereits gefällter und umgesetzter Entscheide gemacht. Somit ist das Personalreglement wieder auf dem aktuellen Stand.

Beschluss: Das Personalreglement wird einstimmig genehmigt

9. Mobile Palliativ Dienste (MPD)

Der Mobile Palliative Dienst Oberaargau-Emmental (MPDOE), läuft seit diesem Jahr in unserer Region und im Emmental als Pilotprojekt. Der MPD unterstützt Spitex-Organisationen und Arztpraxen, primär in beratender Funktion, ausnahmsweise auch in direkten Patientenkontakten. Er wurde vom Kanton Bern vorerst für drei Jahre bewilligt.

Als spirituelle Dimension soll die Seelsorge im Team des MPD permanent vertreten sein. Denkbar wäre, dass die Bezirke Oberaargau einerseits und Unter-/Oberemmental andererseits mit je 10 Stellenprozenten seelsorgerliche Kompetenz in den MPD einbrächten. Wichtig dabei wäre auch die Koordination mit den Pfarrämtern vor Ort.

Momentan läuft die Aufbau- und Etablierungsphase, ab August 2021 wäre dann die Integration der Seelsorge vorgesehen. KBO und Spitalseelsorge klären derzeit die Zusammenarbeit ab. Wir erachten es als wichtig, auch künftig zu einer guten Basis für die Zusammenarbeit zwischen Seelsorge und medizinischer Versorgung in der Region beizutragen. Der Vorstand wird weiterhin über den Stand der Dinge informieren.

10. Informationen/Veranstaltungen

Der Pfarrverein möchte der Bezirkssynode einige Informationen zukommen lassen. Leider waren die die Vertreter heute verhindert.

«Stellungnahme der Sektion Oberaargau des Pfarrvereins

7.9.2020 Langenthal/Wangen a. A./ Der Vorstand»

Ihr Schreiben an die Bezirkssynode wird dem Protokoll im Anhang mitversendet.

KUW – heilpäd. KUW: Cédric Rothacher, Präsident Begleitkommission

Wie in der Schule, versucht man auch im KUW Kinder in reguläre Klassen zu integrieren, welche spezieller Bildungsmassnahmen (Begleitung) bedürfen. Dazu wurde von der Kirche eine Schrift verfasst (Leitfaden für Verantwortliche in den Kirchgemeinden), in der man sich über Massnahmen und Möglichkeiten informieren kann. Was bedeutet das für unsere Kirchgemeinden? Refbejus ist bereit Kinder, die besondere Betreuung innerhalb des Unterrichts benötigen mit je Fr. 1000.- mitzutragen. Der Bedarf muss nachgewiesen werden. Dies soll eine gezielte Hilfe sein, um Kinder zu integrieren.

Erfassung der Freiwilligen 2020 Zum Teil herrscht Unsicherheit, wer die Anlässe mit den Delegierten und Synodalen, bzw. auch Präsidien (Treffen der Präsidien) als Freiwilligeneinsätze erfasst.

Das KBO erfasst Einsätze der Kommissionsmitglieder (Ehrenamtliche), da diese vom KBO gewählt wurden.

Delegierte, Synodale und Präsidien werden jedoch von ihren Kirchgemeinden gewählt und stehen in deren Auftrag,

womit es Sinn macht, wenn betreffende Kirchgemeinden auch deren Einsätze erfassen. So werden auch Mehrfacherfassungen vermieden.

Wiederwahl Bezirksdelegierte bis Ende 2020 Analog der Kommissionen oder dem Vorstand, findet regelmässig eine Wiederwahl der Bezirksdelegierten statt. 2021 beginnt eine neue Legislatur (bis und mit 2024), für die die Delegierten bestätigt (gesamt max. 3 Legislaturen plus evt. Vorgängige angefangene Legislatur möglich) bzw. neu gewählt werden müssen. **Die Wahlprotokollauszüge sollten somit von allen Kirchgemeinden bis 31.12.20 im KBO Sekretariat eingetroffen sein.**

Oekumera hat neue und prominentere Sendezeiten: Mittwoch 18.45, Freitag 19.10 Uhr auf Radio 32.

Veranstaltungen

Tagung Weltgebetstag: Sa 7. November 2020, ist abgesagt

Oeme Einführungstag 20. Januar 2021, 18.00 Uhr, kath. Kirchgemeindehaus Langenthal

Präsiden-Zusammenkunft 2021: Di. 9. März 2021, Kirchgemeindehaus Aarwangen

Nächste Frühlingsbezirkssynode: Mi 5. Mai 2021, Zwinglihaus Langenthal

11. Varia keine Traktanden

Der Präsident dankt den Anwesenden, wie den Beteiligten für Ihren Einsatz und bedauert, dass diese Herbstbezirkssynode gänzlich ohne geselligen Teil und Konsumation stattfinden musste.

Er wünscht allen einen guten Heimweg und gute Gesundheit!

Schluss der Synode: 19.20 Uhr
Langenthal, 4. November 2020

Christoph Kipfer
Präsident

Eva Opitz
Protokoll